

Aus dem Staate

Aus Fremont, Neb.

Fremont, Neb., 23. Mai.—Der Johnson, jr., wurde durch eine Revolverkugel, den Paul Kautzke, jr., unvorsichtiger Weise entlad, in den Unterleib getroffen. Er befindet sich in bedenklichem Zustande im Hospital.

Stadt Ingenieur Roepfer hat mit der Ausgrabung des Sektors für sein neues Haus an 16. und Broad Str. begonnen.

Frau Wm. Dwyer hat ihr an 10. und S. Straße gelegenes Haus an S. R. Hoover verkauft.

Am Montag und Dienstag werden die Lutheraner hier eine Konvention haben, um bezüglich der Ueberführung des Midland College nach Fremont Beratungen zu pflegen. Am Montag findet um 6:30 Uhr ein Banquet in den Räumen des Commercial Club statt. Das Gedeck wird 0.75 kosten. Soldaten, welche der lutherischen Kirche angehören, sind frei.

Henty Ward hat ein Grundstück an Irving Avenue zwischen 13. und 14. Straße gekauft und beabsichtigt darauf ein Haus für seinen Gebrauch zu bauen.

In Fremont ist am Donnerstag ein "Notarian" Club organisiert worden. Die angegebenen Motive der Gesellschaft hören sich recht schön an; es ist es da nur nicht so geht, wie mit so vielen anderen Weltverbesseren, deren Worte und Taten niemals in Erfüllung bringen sind. Hier ein fabelhaft klingender Satz: Der Notarianer tut nicht recht weil es ihm erlaubt, sondern weil er lieber die eigene Forderung erleiden würde als die eines Anderen. Folgende Herren gehören dazu: Max Hammond, Paul Colson, Burnell

Aus Grand Island.

Grand Island, Neb., 23. Mai.

Ausfagen von entlassenen Soldaten erwähnt in letzter Ausgabe des Independent, hinsichtlich Behandlung und im Verleite mit Engländern. Joseph Boer sagte, daß beim Ocean Transport auf einem englischen Schiff, worauf seine Kompanie befördert wurde, die Kost so kümmerlich war, daß die Offiziere ernstlich klagen mußten, ehe Besserung geschaffen wurde. Die Frau eines amerikanischen Offiziers, welche mit der amerikanischen Armee bei Cambrai war, wo viele unter englischen Kommando standen, sagt, daß die Engländer den Amerikanern gegenüber in rüchichtsloser Weise immer die Glorie für sich in Anspruch genommen hätten. Oscar Koepfer, jr., erzählt, daß auf dem Transportsschiff Dolphin, wo er beteiligt war auf der Reise nach England, eines Tages ein Hahnenbraten serviert wurde, wo an Kopfteil nach Haut und Haare hingen. Sergeant Jos. Martin erklärte, jeder Amerikaner im ausländischen Dienst ist der Sache überdrüssig und wünscht fehnfüchtig, nach der Heimat zurückzukehren.

Wm. Thadenet, welcher, wie kürzlich berichtet, bei der Explosion eines Gasbehälters schwere Brandwunden erlitt, ist gestern morgen im folgebessenen im Grand Island Hospital verstorben. Der Verstorbene war

Aus Columbus, Neb.

Columbus, Neb., 23. Mai.

Die 3 Meilen Straßenpflasterung an der Meridian und der Lincoln Highway sind geföhrt und werden diesen Sommer ausgeführt und höchst wahrscheinlich wird noch genügend Geld erhältlich, um gleich auch die Umänderung der Loup Brücke von der Stadt zu verlängern und auf höheren Grund zu führen, dadurch die Strecke zwischen der Brücke und der Stadt abzukürzen und zugänglicher zu machen. Voriger Kueschen hat eine Spezial-Versammlung der County-Supervisoren auf nächsten Dienstag nachmittags einberufen, um die Sammlungen vom Commercial Club entgegen zu nehmen und die formelle Applikation für die verprochenen Staatshilfe von \$60,000 zu fertigen. C. C. Bergmann, welcher alleine von den Geschäftleuten Beiträge sammelte, hat seit Montag den Rest der fehlenden Summe für diese Straßenarbeiten zusammengebracht und hat sich damit den besonderen Dank der Bürger verdient. Petitionen sind in Umlauf gesetzt, um den schönen Columbus Stadtpark an Platte County zu verschänken, um einen Bauplatz für ein neues Courthouse daraus zu machen. "Aber nicht" werden die Wähler von Columbus und Platte County an der Urne zum dritten und letzten Mal mit deutlichen Worten sagen. Herr Gottfried Frischholz hat in seinem Schreiben vom 22. Mai an das Columbus Telegramm die Sache ganz richtig dargestellt und einer ganzen Menge Columbuser sein feiner Anfsicht; wenn kein anderer Platz groß genug zur Verfügung steht als der Frankfort Square und der alte Courthouse Square, dann unbedingt der Letztere; denn auch die Reute vom Lande finden den Stadtpark zu schön, um verhungert zu werden.

Jah riskiere eine Vermögen an dieser Behauptung

Eine große Anzahl von Leuten sagte zu mir: "Schmeizer, warum soll ich mich aufregen über den neuen Kupfer? Was ist es außer ein Stück Metall, das in einem Boden zum Kinnweert steht?"

Rechtlich die Voraussetzung, der große Wertpunkt ist gekommen. Der Marktpreis beträgt gegenwärtig 25 Cents per Tonne. Im Jahre 1918 war der Kupfer 25 Cents per Tonne wert. Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Ich rief Ihnen zum Kauf, als Kupfer 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Kauf, als es 25 Cents wert war, als ich rief Ihnen zum Verkauf, als es 25 Cents wert war.

Omaha Flugcompagnie.

Lincoln, Neb., 23. Mai.

Omaha Flying Company ist die zweite Gesellschaft im Staat Nebraska, die sich incorporieren ließen. Die Omaha Flying Company hat beim Staatssekretär Ansuchen seine Incorporationsartikel eingereicht. Die Beamten sind: Walter R. Johnson, Arthur Pals, ein gedienter Armyflieger, und John McFarland, ein Omaha Anwalt. Das Betriebskapital ist auf \$15,000 festgelegt.

Hugo Schmidt heimgekehrt.

Lincoln, Neb., 23. Mai.—Frau Ida Schmidt wurde freudig überreicht, als ihr Sohn Hugo wieder von Frankreich nach einem zehmonatlichen Dienst in fremdem Lande heimkehrte. Er wurde in Camp Dodge ausgemustert. Hugo Schmidt kam in den zehn Monaten nie in die Feuerlinie.

Hohe Frachtraten für Fische.

Lincoln, Neb., 24. Mai.—Fischkommissar W. J. O'Brien sprach am Freitag in der Gouverneurs Office vor, um die Frage des Transports lebender Fische, um die Flüsse und Seen des Staates mit Fischen zu versehen. Gouverneur Barrett hat sich brieflich an alle Abgeordneten des Staates im Kongress gewandt, um auszufinden, wer die Vollmacht hat, eine Ermäßigung der Frachtraten eintreten zu lassen.

Ein Austerhändler bestraft.

Lincoln, Neb., 24. Mai.—Al Sandlowitz, der zwei Fischgeschäfte führt, wurde im Distriktsgericht von einer Jury schuldig befunden, Auster wiederholt zu sehr verunreinigt zu haben. Der Nahrungsmittel-Kommissar erklärt, daß das Verunreinigen von Austern sehr leicht sei. Es wurde in dem Prozeß bewiesen, daß der Verkäufer 34 Prozent des Inhalts der Austerhüllen gefälscht hatte, wogegen nur ein Zusatz von 5 Prozent Wasser erlaubt sei.

Regeln für Lastautoverkehr.

Lincoln, Neb., 24. Mai.—Die Eisenbahnkommission hat den Frachtverkehr auf den Hochstraßen des Staates durch Aufstellung eines Transporttarifs einer Regel unterworfen. Die Kommission hat vorläufig den allgemeinen Tarif auf 15c per 100 Pfund pro Meile für erstklassige Fracht festgelegt. Ein Terminal Rate von 15c per 100 Pfund und eine Achsenrate von 1 1/2 Cents per Meile für erster Klasse Fracht per Pfund, ergibt sich eine Frachtrate dritter Klasse von nahezu 1 1/2 Cents per Meile bei einer Strecke von 60 Meilen. Auf dieser Basis wird sich ein Mindesttarif von 50 Cents per 50 Meilen ergeben.

Generalmajor Sibert geht.

Lincoln, Neb., 24. Mai.—Der Titel "Dr. des Ingenieurwesens" wurde dem General-Major William S. Sibert vom Kanzler der Universität Abernethy verliehen. Sibert steht an der Spitze der chemischen Abteilung des 1. Staaten Kriegsdepartements. In seiner Rede, die er vor dem Senat und der Fakultät hielt, sprach Gen. Sibert sich zu Gunsten einer allgemeinen militärischen Erziehung der Jugend aus einerlei ob wir je wieder Krieg haben oder nicht. Es ist vollwertig der Kosten wert. Die Nation sollte militärisch geprüfte Männer haben und stets gerüstet sein.

Gage County will Hospital errichten.

Beatrice, Neb., 24. Mai.—In seiner Sitzung vom letzten Donnerstag betrat der County Rat die Bra-

ge des Verkaufs der County Farm

nordöstlich von der Stadt und den Bau eines Hospitals und sein für alte und hilflose Personen. Ein Ausschuß wurde ernannt, um die Einzelheiten auszuarbeiten und unter anderem auch, ob die Ausgabe von Bonds nötig ist. Unter dem Vorbehalt wäre den Anträgen des jetzigen County Heims besser gedient, als auf der Farm.

Dr. Brewster macht "fliegende" Besuche.

Beaver City, Neb., 24. Mai.—Mit Hilfe eines Flugzeuges, das Dr. Brewster käuflich erworben, machte er einen ärztlichen Besuch bei einem Patienten in Gerndon, Kan. Er verließ Beaver City um 2 Uhr nachmittags und kam in Gerndon, Kan. eine Strecke von 55 Meilen in 50 Minuten, an. Dr. Brewster telegraphierte von Gerndon aus, daß er wohlbehalten angekommen sei, und würde vor Abend wieder nach Beaver City zurückfliegen. Leutnant Wade Stephens war sein Führer.

— Es bezogt sich, in den „Mastfizierten Anzeigen“ der Tribune zu annoncieren.

Neun unter zehn der belästigten Kranken haben ihre Ursache in dem unzureichenden Zustand des Blutes, hervorgerufen durch den geschwächten Zustand der Lebensorgane. Forni's Alpenkräuter hat nicht feindgleichen um die Lebensorgane zu stärken, das Blut zu verbessern und das System zu kräftigen. Es ist ein altes, einfaches Kräuterheilmittel, das nur wohlhabende Bestandteile enthält. Was frage nicht den Apotheker danach, denn es wird nur durch Spezialisten geliefert. Dr. Peter Fahrney & Sons Co. 2501-17 Washington Blvd. Chicago, Ill. (Einfach in Canada geliefert)

"Hold-Tight" 2 for 25c. CAP FRINGE SHAPE. HAIR NETS. ADOLPH BLAR. 251-2 AVENUE NEW YORK.

Berücksichtigt bei Einkäufen die in dieser Zeitung Anzeigenden und macht sie darauf aufmerksam!

Den ganzen Sommer NEUER KRUG PARK "Das Heim der Picnics" Tanz Jeden Abend und Sonntag Feiertags nachmittags Eine Menge anderer Vergnügungen Beginnend Sonntag, den 23. Mai "Do-Bell" Der berühmteste Drahtkünstler der Welt Jetzt unter Konstruktion Riesen Badeplatz der \$300,000 kostet Neue Wasserfahrt "Swanee River"

STEAMSHIP TICKETS Dampfer-Tickets und Kabinette über alle Welt. Peters Trust 1023 FARNAM ST. Holland-Amerika Linie Zule 644

CHAS. F. KRELLE Klempner und Blechler in Eisen- und Wädraren Zinn, Eisenblech, Furnace-Arbeit usw. Tel. Doug. 3411. 610 13. Str.

RUTH FLYNN Klavier- und Gesangslehrerin. Wohnte im Jahre 1911 das Chicagoer Musical College mit höchsten Ehren und erhielt goldene Anerkennungsmedaille. Zimmer 14 Walbridge Block 20. und Farnam

Man unterstütze die deutsche Presse, indem man zu ihrer Verbreitung beiträgt.

"DON CESAR" Romische Operette in 3 Akten von Rud. Dellinger. Für den Omaha Musikverein im Konzertstil bearbeitet und für Soli und gemischten Chor mit Pianobegleitung arrangiert von Theo. Rud. Neefe. Sonntag, den 25. Mai 1919. Punkt 4 Uhr nachmittags im Omaha Musikheim Ecke 17. und Oak Straßen, Omaha. Eintritt 50 Cents die Person. Nach dem Konzert Ball am Abend. Kein Musikfreund aus nah und fern sollte diese Ausführung unserer Sänger verpassen. Ein Genuß kann jedem Besucher versichert werden. Das Komitee.

Tägliche Omaha Tribune Schnittmuster. Jedes dieser Muster 10 Cents.

Illustrations of various clothing patterns for women and children, labeled with numbers like 2724, 2719, 2722, 2732, 2569, 2732, 2711, 2530, 2486, 2729, 2732, 2724, 2734, 2486.

Zu bestellen durch: Tägliche Omaha Tribune, 1507-1509 Howard Str., Omaha, Neb.